



**Ort**  
 Haus 9, 1. Etage, Foyer des Chefsekretariats

**Zeit**  
 10.00 – 13.00 Uhr

Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R.  
 Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde  
 Haus 9, Leipziger Straße 44, 39120 Magdeburg  
 Sekretariat Katja Trefflich  
 Tel.: 0391 6713802  
 Fax: 0391 6713806

**Anfahrt**  
 mit der Linie 3 und 9 (Straßenbahn)  
 Haltestelle: Universitätsklinikum

khno@med.ovgu.de  
 www.med.uni-magdeburg.de/khno.html



# Einladung

## Ja - Hören! Selbstbewusst kommunizieren!

**Deutscher CI – Tag in Magdeburg**

**am 28. Mai 2011**

Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde  
 Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Ch. Arens



**MEDIZINISCHE  
 FAKULTÄT**



# Ja - Hören! Selbstbewusst kommunizieren!

Unter dem Motto des diesjährigen CI-Tages möchten wir alle Interessierten zu einem Informationsgespräch rund um das Thema Cochlea-Implantat (CI) einladen.

Wollen Sie mehr zur Indikation und zum Hören mit dem CI wissen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich mit Betroffenen, Therapeuten und Ärzten auszutauschen.

Auch ein kostenloser, orientierender Hörtest, sowohl mit als auch ohne Hörgeräte, ist möglich. Über Ihren Besuch in unserer Klinik würden wir uns sehr freuen.

Am Abend des 28.05.2011 findet in unserer Universität die lange Nacht der Wissenschaft statt, an der auch die HNO-Klinik teilnimmt. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, auch andere Bereiche unserer Klinik zu erkunden.



Univ.-Prof. Dr. med. Ch. Arens



OÄ Dr. med. W. Vorwerk

Eine Hörbehinderung führt häufig zu einem Rückzug von sozialen Kontakten, jedoch kann keine andere Beeinträchtigung eines Sinnesorgans heute so gut therapiert werden wie die des Hörsinns.

Durch das Cochlea-Implantat steht uns heute eine einzigartige Technik für einen vollständigen Ersatz eines Sinnesorgans zur Verfügung.

Das CI ist eine elektrische Hörhilfe, die akustische in elektrische Signale umwandelt, und so eine Hörwahrnehmung ermöglicht.

Auf diese Weise erhalten unsere Patienten bereits seit über 20 Jahren die Möglichkeit, wieder aktiv an der Kommunikation in der „Welt der Normalhörenden“ teilzunehmen.

*Ansprechpartner*  
Frau OÄ Dr. Vorwerk  
Frau OÄ Dr. Rostalski  
Frau Dr. Porsch  
Frau Dr. Wendt